



► **an den Grossen Rat**

BD/050698  
Basel, 11. Mai 2005

Regierungsratsbeschluss  
vom 10. Mai 2005

## Ausgabenbericht

betreffend

**Gymnasium Bäumlhof  
Einrichtung einer Mensa**

## 1. BEGEHREN

Wir gestatten uns, dem Grossen Rat den Ausgabenbericht betreffend Gymnasium Bäumlhof, Neueinrichtung einer Mensa, zu unterbreiten mit dem Antrag, den hierfür erforderlichen Kredit in der Höhe von CHF 650'000.-- (Index 107.6 Punkte, Stand April 2004, Basis ZBI 1998) zu Lasten der Investitionsrechnung (Baudepartement, Hauptabteilung Hochbau) für das Jahr 2005 (PKC-Pos. Nr. 420136026081, Rechnung 2005) zu bewilligen.

Das Vorhaben ist im Investitionsprogramm für den Investitionsbereich 4 „Bildung“ unter der Position 6401.360.21081 enthalten.

## 2. AUSGANGSLAGE

Für die Verpflegung der ca. 1'600 Schüler und Schülerinnen und der Lehrkräfte des Gymnasiums und der Weiterbildungsschule Bäumlhof steht bisher eine Küche mit Kiosk zur Verfügung. Diese Küche ist sanierungsbedürftig und kann die gestiegenen Anforderungen nicht mehr erfüllen.

Seit der Einführung der 5-Tage-Woche wird von Seiten der Schule ein wesentlich höherer Bedarf zur Versorgung mit vollwertigen Mahlzeiten festgestellt. In verschiedenen Anläufen wurde ein Mensabetrieb eingeführt. Der Erfolg erfüllte zwar die Erwartungen, jedoch musste festgestellt werden, dass aufgrund der gestiegenen Nachfrage die vorhandene Infrastruktur für einen effizienten Mensabetrieb ungenügend ist. Die heutige Kapazität der Küche begrenzt sich auf 60 bis maximal 80 Menus. Die erwartete Nachfrage wird auf bis zu 300 Menus kalkuliert. Alternative Angebote sind im näheren Umfeld der Schulanlage nicht vorhanden. Eine den heutigen Anforderungen entsprechende Einrichtung der Mensa bedarf baulicher Anpassungen an die gegebene Situation.

In Zusammenarbeit zwischen dem Erziehungsdepartement, der Schule, dem Betreiber der Mensa und dem Baudepartement wurden die erforderlichen Veränderungen in einem Vorprojekt erarbeitet und die Kosten dafür ermittelt.

Für die notwendigen Umbaumaassnahmen und die Einrichtung der Mensa ist unter der Position 6401.360.21081 im Budget 2005 ein Nominalkredit in Höhe von CHF 500'000.-- vorgesehen. Der entsprechende Budgetantrag erfolgte auf der Grundlage eines Vorprojektes.

Da in der Zwischenzeit gemäss einer Entscheidung des Erziehungsrats eine Defizitdeckung nicht mehr übernommen werden kann, müssen die Mensabetriebe ab Sommer 2005 kostendeckend geführt werden. Der kostendeckende Betrieb erfordert jedoch eine Steigerung der Betriebseffizienz, welche eine Neukonzeption und einen Totalersatz der Küchenstruktur bedingt.

Das Projekt wurde den geänderten Anforderungen angepasst. Die erforderlichen finanziellen Mittel betragen neu CHF 650'000.--. Die Mehrkosten können innerhalb des Investitionsbereichs 4 „Bildung“ kompensiert werden.

### 3. VORHABEN

Für die Umsetzung der Bedürfnisse wurden verschiedene Varianten bezüglich der finanziellen und betrieblichen Vor- und Nachteile geprüft. Als wirtschaftlich günstigste Lösung wurde schliesslich der Umbau und die Neueinrichtung evaluiert.

Das Projekt sieht vor, die Infrastruktur für einen professionellen Mensabetrieb zu erstellen. Der selbsttragende Betrieb erfordert wesentliche Eingriffe in die bestehende Struktur, von einer einfachen Zubereitungsküche hin zu einer modernen betrieboptimierten Mensa.

Die Mensa soll in den Bereichen Essensvorbereitung, Zubereitung, Essensausgabe, Geschirrwashstation und Znünipausenbetrieb neu konzipiert werden. Ebenfalls erneuert werden soll die ungenügende Lösung der Vorratshaltung. Die jetzt als provisorisch zu bezeichnende, teilweise durch mobile Elemente gelöste Essensausgabe soll durch eine fest installierte, leistungsfähige Essensausgabe in Selbstbedienung abgelöst werden.

Das neue Mensakonzept ist so ausgelegt, dass ein Betreiberwechsel keine baulichen Veränderungen erfordern würde.

### 4. KOSTEN

Für die Umbauarbeiten und die Einrichtung der Mensa sind die Kosten wie folgt ermittelt worden:

<i>BKP</i>	<i>Arbeitsgattung</i>		<i>Betrag</i>
11	Vorbereitungsarbeiten	CHF	20'000.--
21	Rohbau1	CHF	18'000.--
23	Elektroanlagen	CHF	25'000.--
24	Heizung, Lüftungsanlagen	CHF	15'000.--
246	Kühlanlagen	CHF	26'000.--
250	Sanitäranlagen	CHF	24'000.--
258	Kücheneinrichtung	CHF	325'000.--
271	Gipserarbeiten	CHF	8'000.--
276	Innere Abschlüsse	CHF	25'000.--
281	Bodenbeläge	CHF	15'000.--
282	Wandbeläge	CHF	11'000.--
283	Deckenbekleidungen	CHF	12'000.--
285	Oberflächenbehandlungen	CHF	13'000.--
289	Übriges und Reserve	CHF	25'000.--
29	Honorare	CHF	80'000.--
5	Nebenkosten	CHF	8'000.--
	<b>Total inkl. MWSt. 7.6%</b>	<b>CHF</b>	<b><u>650'000.--</u></b>

(Index Stand April 2004, 107.6 Punkte, Basis ZBI 1998)

## 5. FOLGEKOSTEN

Die Verträge mit dem Mensabetreiber wechseln von der Abteilung Raumbewirtschaftung des Erziehungsdepartements zur Schule als direkte Vertragspartnerin.

Das Erziehungsdepartement stellt die Räume und die Betriebseinrichtung dem Betreiber der Mensa unentgeltlich zur Verfügung. Ebenso werden die Energiekosten vom Erziehungsdepartement übernommen.

Die Defizitgarantie des Erziehungsdepartements wird gestrichen. Der Mensabetreiber wird zu einem kostendeckenden Betrieb verpflichtet.

## 6. TERMINE

Vorbehältlich der Genehmigung des Kredites durch den Grossen Rat ist die Realisierung des Bauvorhabens unmittelbar nach der Bewilligung der Ausgabe im Jahre 2005 vorgesehen.

## 7. SCHLUSSBEMERKUNG UND ANTRAG

Das Finanzdepartement hat den vorliegenden Ausgabenberichtsentswurf gemäss §55 des Finanzhaushaltgesetzes geprüft.

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfs.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Der Präsident

Der Vizestaatsschreiber

Dr. Ralph Lewin

Felix Drechsler

Beilage:

Grundriss Mensa Massstab 1:100

## Grossratsbeschluss

betreffend

### **Gymnasium Bäumlhof Einrichtung einer Mensa**

(vom            )

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, auf Antrag des Regierungsrates, bewilligt:

://: Für die Einrichtung einer Mensa in der Schulanlage Gymnasium Bäumlhof den hierfür erforderlichen Kredit in der Höhe von CHF 650'000.-- (Index 107.6 Punkte, Stand April 2004, Basis ZBI 1998) zu Lasten der Investitionsrechnung Baudepartement, Hochbau- und Planungsamt, Hauptabteilung Hochbau (PKC-Pos. Nr. 420136026081, Rechnung 2005).

Dieser Beschluss ist zu publizieren.